

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Stadtverordnetenversammlung
Sitzungsnummer	StvV/022/21-26
Sitzungsdatum	Donnerstag, den 02.05.2024
Sitzungsbeginn	18:15 Uhr
Sitzungsende	19:54 Uhr
Ort	Stadthalle Friedberg, Am Seebach 2, 61169 Friedberg (Hessen)

Teilnehmerliste

Vorsitzender

Herr Hendrik Hollender

CDU-Fraktion

Herr Patrick Stoll ab TOP 1
 Herr Gunther Best
 Herr Torsten Bietz
 Herr Philipp Götz
 Herr Christoph Haub
 Herr Klaus-Peter Junker
 Herr Joachim Kunze ab TOP 1
 Herr Axel Pabst
 Frau Martina Pfannmüller
 Herr Lukas Veith
 Herr Bernd Wagner
 Frau Sybille Wodarz-Frank

Fraktion Bündnis90/Die Grünen

Herr Markus Alexander Fenske
 Frau Anette Kirsch-Altena
 Herr Rudolf Mewes
 Herr Pascal Miller
 Frau Beate Neuwirth
 Herr Dr. Martin Saltzwedel
 Frau Michaela Schremmer
 Herr Bernd Stiller
 Herr Florian Uebelacker
 Herr Thomas Zebunke

SPD-Fraktion

Herr Dr. Klaus-Dieter Rack
 Herr Mark Bansemer bis TOP 17
 Frau Berivan Colak-Loens ab TOP 1
 Frau Simone Hahn-Wiltschek
 Frau Heike Strack
 Herr Erich Wagner

FDP-Fraktion

Frau Sabine Fuchs
 Frau Dr. Regina Bechstein-Walther

Herr Dr. Markus A. Schmidt

FW/UWG-Fraktion

Herr Friedrich Wilhelm Durchdewald
Herr Matthias Ertl
Frau Ulrike Ertl
Herr Timo Haizmann
Herr Matthias Kölsch

ab TOP 1

Die Linke.

Herr Sven Weiberg
Herr Bernd Baier
Frau Anja El Fechtali

Schritfführerin

Frau Angela Kammer

Mitglieder des Magistrates

Herr Bürgermeister Kjetil Dahlhaus
Frau Erste Stadträtin Marion Götz
Herr Stadtrat Gerhard Bohl
Herr Stadtrat Johannes Contag
Frau Stadträtin Claudia Eisenhardt
Herr Stadtrat Alfons Janke
Herr Stadtrat Siegfried Köppl
Herr Stadtrat Karl Moch
Herr Stadtrat Norbert Simmer
Frau Stadträtin Evelyn Weiß

Verwaltung

Frau Sabrina Allemann
Herr Volker Knuhr
Frau Jakob Stefanie

Abwesenheit:

Stadtverordnetenvorsteher Hollender eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung fest. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß.

Auf Antrag des Stadtverordneten Weiberg wird TOP 12, Drucksachen-Nummer 21-26/1076, Tourismus-Info in Friedberg (Hessen), einvernehmlich in Teil B überführt, als neuer TOP 14. Weitere Einwände gegen die Tagesordnung folgen nicht.

Stadtverordnetenvorsteher Hollender gratuliert allen Stadtverordneten, die seit der Sitzung am 29.02.2024 Geburtstag hatten. Als Geburtstagsgeschenk werden Tassen mit Friedberg-Motiven durch Stadtverordnetenvorsteher Hollender verteilt.

Anlagen:

- Anlage 1 (zu TOP 1.7) Kultureller Veranstaltungskalender der Kreisstadt Friedberg (Hessen), Programm 2024

- Anlage 2 (zu TOP 3) DS-Nr. 21-26/1086 Anfrage der CDU-Fraktion vom 17.04.2024; hier: Anfrage zu den fehlenden Schautafeln „Am Steinern Kreuzweg“, Beantwortung der Anfrage
- Anlage 3 (zu TOP 4) DS-Nr. 21-26/1087 Anfrage der CDU-Fraktion vom 17.04.2024; hier: Anfrage zur Planung und Errichtung eines Regenrückhaltebeckens im Stadtteil Ockstadt für den Bereich des Leihgrabens, Beantwortung der Anfrage
- Anlage 4 (zu TOP 5) DS-Nr. 21-26/1088 Anfrage der CDU-Fraktion vom 17.04.2024; hier: Anfrage zu Fahrradabstellanlagen im Bereich der Seewiese, Beantwortung der Anfrage
- Anlage 5 (zu TOP 16) DS-Nr. 21-26/1081 Beschluss über den Kooperationspartner für den Glasfaserausbau in Friedberg/Hessen, Auszug aus dem nicht öffentlich beratenen Tagesordnungspunkt 4 der Niederschrift des Haupt- und Finanzausschusses vom 25.04.2024

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Berichte und Mitteilungen
1.1		Berichte und Mitteilungen; hier: Friedberg-Podcast
1.2		Berichte und Mitteilungen; hier: Junity-Kreisel
1.3		Berichte und Mitteilungen; hier: Kita Usa-Vorstadt / Abbruch und Baumaßnahmen
1.4		Berichte und Mitteilungen; hier: Theater Altes Hallenbad
1.5		Berichte und Mitteilungen; hier: Ausstellung im Wetterau-Museum
1.6		Berichte und Mitteilungen; hier: Tage der offenen Gärten in Friedberg
1.7		Berichte und Mitteilungen; hier: Veranstaltungskalender 2024
1.8		Berichte und Mitteilungen; hier: Jahresstatistik über illegale Müllablagerungen
1.9		Berichte und Mitteilungen; hier: Abfallentsorgung / Pilotprojekt Abfallbehälter „Mr. Fill“
1.10		Berichte und Mitteilungen; hier: Mülltrennung / Aktion „Deutschland trennt - Du auch?“
1.11		Berichte und Mitteilungen; hier: Kita Tintenklecks / Kapazitätserweiterung
1.12		Berichte und Mitteilungen; hier: KOMPASS / Wache vor Ort
1.13		Berichte und Mitteilungen; hier: Tätigkeitsschwerpunkte der Ordnungspolizei im März 2024
1.14		Berichte und Mitteilungen; hier: Überplanmäßige und Außerplanmäßige Aufwendungen
1.15		Berichte und Mitteilungen; hier: Stadtverordnetenversammlung am 4. Juli 2024
1.16		Berichte und Mitteilungen; hier: Mandatsniederlegung eines Stadtverordnetenmandats
1.17		Berichte und Mitteilungen; hier: Verdienste in der städtischen Feuerwehr
2		Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der hauptamtlichen Ersten Stadträtin
3	21-26/1086	Anfrage der CDU-Fraktion vom 17.04.2024; hier: Anfrage zu den fehlenden Schautafeln "Am Steinernen Kreuzweg"
4	21-26/1087	Anfrage der CDU-Fraktion vom 17.04.2024; hier: Anfrage zur Planung und Errichtung eines Regenrückhaltebeckens im Stadtteil Ockstadt für den Bereich des Leihgrabens
5	21-26/1088	Anfrage der CDU-Fraktion vom 17.04.2024; hier: Anfrage zu Fahrradabstellanlagen im Bereich der Seewiese
6	21-26/1080	Gemeinsamer Antrag von CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 10.04.2024; hier: Photovoltaikanlagen der Stadt Friedberg
		Teil A
7	21-26/1051	Feststellung des geprüften Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2021 der Entsorgungsbetriebe der Stadt Friedberg (Hessen)

8	21-26/1069	Satzung zur Änderung der Wasserbeitrags- und gebührensatzung der Stadt Friedberg; hier: 15. Nachtrag
9	21-26/1085	Änderung der Ortsgerichtsbezirke Friedberg I und Friedberg III
10	21-26/1074	Kita Kinderburg am Rübenberg – Sachstandsinformation Bezug: DS-Nr. 21-26/0985
11	21-26/1054	Genehmigung der Haushaltssatzung 2024; hier Mitteilung gem. § 50 (3) HGO
12	21-26/1071	Neuwahl von Ortsgerichtsmitgliedern; hier: Ortsgericht Friedberg I (Stadtteile Bauernheim, Kernstadt, Ossenheim); hier: Vorschlag für die Wahl eines Ortsgerichtsvorstehers
13	21-26/1083	Wahl einer stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk Friedberg (Hessen)
		Teil B
14	21-26/1076	Tourismus-Info in Friedberg (Hessen)
15		Verschiedenes
15.1		Verschiedenes; hier: Veranstaltung des Gewerbevereins Region Friedberg e.V. / Messe Wetterau 2024
		(Ausschluss der Öffentlichkeit)
		(Wiederherstellung der Öffentlichkeit)

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

1. Berichte und Mitteilungen

**1.1. Berichte und Mitteilungen;
hier: Friedberg-Podcast**

Bürgermeister Dahlhaus teilt mit, dass nach Folge 1 mit Erster Stadträtin Götz nun Folge 2 ab Freitag, 03.05.2024, abrufbar ist. In der neuen Folge spricht Bürgermeister Dahlhaus mit Stadtverordnetenvorsteher Hollender zu verschiedenen Themen, u.a. städtische Gremien.

**1.2. Berichte und Mitteilungen;
hier: Junity-Kreisel**

Bürgermeister Dahlhaus teilt mit, dass der Junity-Kreisel unter Einhaltung des Kostenrahmens fertiggestellt ist und dankt den Mitwirkenden.

**1.3. Berichte und Mitteilungen;
hier: Kita Usa-Vorstadt / Abbruch und Baumaßnahmen**

Bürgermeister Dahlhaus informiert, dass der Abbruch erfolgt ist und die Baugenehmigung vorliegt. Die weiteren Umsetzungen liegen im Zeitplan. Mit einer Fertigstellung ist im Frühjahr 2026 zu rechnen.

**1.4. Berichte und Mitteilungen;
hier: Theater Altes Hallenbad**

Bürgermeister Dahlhaus teilt mit, dass das Alte Hallenbad nach der abgeschlossenen Sanierung am 7. September 2024 mit einer Kulturwoche wieder eröffnet wird.

**1.5. Berichte und Mitteilungen;
hier: Ausstellung im Wetterau-Museum**

Bürgermeister Dahlhaus informiert über die Ausstellung „Der eigene Blick – Urban Sketchers zeichnen Friedberg“. Die Zeichnungen von besonderen Orten in Friedberg sind noch bis zum 26. Mai 2024 im Wetterau-Museum zu sehen.

**1.6. Berichte und Mitteilungen;
hier: Tage der offenen Gärten in Friedberg**

Bürgermeister Dahlhaus teilt mit, dass im Rahmen der bundesweiten Veranstaltungsreihe „Tage der offenen Gärten“ am 4. und 5. Mai diesbezüglich auch in Friedberg Veranstaltungen stattfinden.

**1.7. Berichte und Mitteilungen;
hier: Veranstaltungskalender 2024**

Bürgermeister Dahlhaus stellt den städtischen Veranstaltungskalender 2024 vor. Darin enthalten sind Veranstaltungshinweise, u.a. auch zu den Feierabendtreffs auf dem Elvis-Presley-Platz mit Livemusik, zu „Friedberg spielt“, zum Weinfest, Open-Air-Kino, „Sommer im Burggarten“ sowie zum Burggarten-Café. Das vom Kulturservice organisierte Kulturprogramm liegt als Druckexemplar aus. **(Anlage 1)**

**1.8. Berichte und Mitteilungen;
hier: Jahresstatistik über illegale Müllablagerungen**

Erste Stadträtin Götz informiert über die Jahresstatistik illegaler Müllablagerungen im Jahr 2023. Insgesamt 625 Fälle illegaler Müllablagerung sind zu beklagen. In 48 Fällen konnten Bußgeldverfahren eingeleitet werden, da die Verursacher/innen erwischt oder aufgrund von Anhaltspunkten ermittelt werden konnten. 577 Fälle wurden nicht verfolgt, weil keine unmittelbaren Hinweise vorlagen und aufgrund der sonstigen Aufgaben der Ordnungspolizei keine tiefergehende Ermittlung der Verursacher/innen möglich war. U.a. mit dem Ziel einer verstärkten und effektiveren Ermittlung von Abfalldelikten wurde im Haushaltsplan 2024 eine zusätzliche Stelle geschaffen, die nach Vorliegen der Haushaltsgenehmigung nun zur Besetzung anstünde. Diese Stelle soll jedoch ggfs. kurzfristig zunächst für das Handlungsfeld „Ehrenamt und Bildung“ in Anspruch genommen werden. Hierzu folgt in den nächsten Wochen eine Beschlussvorlage. Die Stelle für die Abfalldeliktverfolgung würde dann im neuen Haushaltsplan erneut angemeldet.

**1.9. Berichte und Mitteilungen;
hier: Abfallentsorgung / Pilotprojekt Abfallbehälter „Mr. Fill“**

Erste Stadträtin Götz teilt mit, dass nach der erfolgreichen Testphase im vergangenen Jahr nun insgesamt fünf smarte Mülleimer „Mr. Fill“ im Mai 2024 dauerhaft im Stadtgebiet installiert werden: zwei Mülleimer auf dem Elvis-Presley-Platz und jeweils ein Mülleimer auf der Seewiese, in der Altstadt und am Bahnhofplatz.

**1.10. Berichte und Mitteilungen;
hier: Mülltrennung / Aktion „Deutschland trennt - Du auch?“**

Erste Stadträtin Götz stellt die bundesweite Aktion „Deutschland trennt – Du auch?“ vor. Ziel der Aktion im Zeitraum 3. bis 16. Juni 2024 ist, das Bewusstsein für Mülltrennung zu fördern. Hierzu werden verschiedene Medien genutzt wie z.B. Radiowerbung, Plakate und Müllverpackungen im Riesenformat, die auf dem Elvis-Presley-Platz platziert werden. Speziell für den pädagogischen Einsatz in den Kitas und Grundschulen wird eine Plüsch-Handpuppe, der „Trenn-Bär“, und weiteres Material angeboten. Zusätzlich werden zur kommunalen Identifikation auch Personen auf Plakaten im Großformat abgebildet; dies wird für die Stadt Friedberg ein Mitarbeiter des städtischen Bauhofs sein. Die Eröffnungsveranstaltung findet am 3. Juni um 16:00 Uhr auf dem Elvis-Presley-Platz statt. Der Trenn-Bär wird Friedberg am 10.06.2024 von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr besuchen. Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Wetteraukreises wird sich an den Aktionen in Friedberg beteiligen. Erste Stadträtin Götz wird zu gegebener Zeit eine Pressemitteilung herausgeben und über Social-Media-Kanäle informieren.

**1.11. Berichte und Mitteilungen;
hier: Kita Tintenklecks / Kapazitätserweiterung**

Erste Stadträtin Götz meldet eine Kapazitätserweiterung der Übergangskindertagesstätte Tintenklecks. Bei der Containerlösung auf der Seewiese wurden durch die Nutzung eines Mehrzweckraums weitere 15 Kita-Plätze gewonnen. Nach der Bewilligung dieser 15 Plätze stehen statt 50 nun insgesamt 65 Plätze zur Verfügung.

**1.12. Berichte und Mitteilungen;
hier: KOMPASS / Wache vor Ort**

Erste Stadträtin Götz informiert über eine neue Maßnahme im Rahmen des KOMPASS-Prozesses. Im Mai startet die „Wache vor Ort“, ein Kontakt- und Informationsangebot, in dem an einem Tag monatlich für zunächst zwei Stunden der Schutzmann vor Ort und ein/e Mitarbeiter/in der Ordnungspolizei als Ansprechpartner in der Stadthalle bzw. den Bürgerhäusern zur Verfügung stehen. Das niederschwellige Angebot soll dazu dienen, den Kontakt zu Polizei und Ordnungskräften zu

unterstützen, Berührungängste abzubauen und das Sicherheitsempfinden der Bevölkerung durch greifbare Präsenz zu stärken. Die Wache vor Ort findet an folgenden Terminen statt:

23. Mai 2024: Ockstadt / Bürgerhaus (16:00 Uhr – 18:00)
25. Mai 2024: Friedberg / Kreativhaus (10:00 Uhr – 12:00 Uhr)
13. Juni 2024: Dorheim / Bürgerhaus (16:00 Uhr – 18:00)
4. Juli 2024: Bruchenbrücken / Bürgerhaus (16.00 – 18.00 Uhr)
29. August 2024: Ossenheim / Bürgerhaus (16:00 Uhr – 18:00)
26. September 2024: Bauernheim / Bürgerhaus (16:00 Uhr – 18:00)

1.13. Berichte und Mitteilungen; hier: Tätigkeitsschwerpunkte der Ordnungspolizei im März 2024

Erste Stadträtin Götz informiert anhand einiger Kennzahlen über die Tätigkeit der Ordnungspolizei im März 2024:

Geschwindigkeitsmessungen:

Mobil:

An 19 Standorten wurden 8.992 Fahrzeuge gemessen. Davon wurden 168 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt (= 1,9 %):
0 – 10 km/h: 121
11 – 15 km/h: 38
16 – 20 km/h: 7
21 - 25 km/h: 1
26 – 30 km/h: 1

Die Standorte waren: 9 x Kernstadt, je 3 x Ockstadt, Dorheim und Bruchenbrücken, 1 x Fauerbach

Stationär (Ossenheim):

6. – 21.2.24: gemessene Fahrzeuge: 50.929 davon Verwarnungen: 517

Mängelkarten (TÜV-Ablauf, Frontscheibenlöcher u.a.): 16

Abschleppungen: 4

Hilfeleistungen (Absicherung Pannenfahrzeuge, Sicherung von entlaufenen Tieren): 2

Ordnungswidrigkeitsverfahren aus Überwachung ruhender Verkehr (Falschparker): 1.026

Unterstützung Feuerwehr (Absicherung Einsatzort (Straße, Zuschauer): 3

gemeinsame Streifen mit Landespolizei: 2

Kontrollen vor Schulen (Überprüfung der „Elterntaxis“ hinsichtlich ordnungsgemäßem Transport der Kinder (Kindersitz), Kontrolle Radfahrer (Gehweg)): 4

1.14. Berichte und Mitteilungen; hier: Überplanmäßige und Außerplanmäßige Aufwendungen

Erste Stadträtin Götz informiert über überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen im 1. Quartal 2024 gemäß § 100 HGO.

Überplanmäßige Ausgaben:

85.000 Euro für die Auftragsvergabe für ein Mittleres Löschfahrzeug (MLF) für die Freiwillige Feuerwehr Friedberg-Kernstadt

Außerplanmäßigen Ausgaben:

17.850 Euro für die Podcast-Ausstattung, 8.000 Euro für die Podcast-Durchführung, 19.873 Euro sowie 3.680 Euro für den Markenbildungsprozess der Stadt Friedberg (Hessen)

1.15.

**Berichte und Mitteilungen;
hier: Stadtverordnetenversammlung am 4. Juli 2024**

Stadtverordnetenvorsteher Hollender informiert, dass er aufgrund seiner urlaubsbedingten Abwesenheit in der nächsten Stadtverordnetenversammlung am 4. Juli 2024 durch den stellvertretenden Stadtverordnetenvorsteher Bernd Wagner vertreten werden wird.

1.16.

**Berichte und Mitteilungen;
hier: Mandatsniederlegung eines Stadtverordnetenmandats**

Stadtverordnetenvorsteher Hollender teilt mit, dass die Stadtverordnete Dr. Bechstein-Walther nach der nächsten Stadtverordnetenversammlung zum 5. Juli 2024 ihr Mandat niederlegen wird. Er würdigt ihr vielfältiges Engagement als Stadtverordnete und in Ortsvereinen zum Wohle der Bürgerschaft und überreicht ihr mit Dank für ihr langjähriges Ehrenamt in der Kreisstadt Friedberg (Hessen) ein Präsent.

1.17.

**Berichte und Mitteilungen;
hier: Verdienste in der städtischen Feuerwehr**

Stadtverordnetenvorsteher Hollender würdigt die Verdienste des Stadtverordneten Bernd Wagner in der städtischen Feuerwehr. Dem Kreisausbilder und Ausbilder der Kernstadt-Feuerwehr und stellvertretenden Stadtbrandinspektor 2008-2013 wurde am 19.04.2024 im Rahmen der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Kreisstadt Friedberg (Hessen) das Silberne Brandschutzehrenzeichen am Bande verliehen. Stadtverordnetenvorsteher Hollender überreicht ihm mit Dank für sein langjähriges Ehrenamt in der Kreisstadt Friedberg (Hessen) ein Präsent.

2.

**Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der
hauptamtlichen Ersten Stadträtin**

Bürgermeister Dahlhaus verliest die Ernennungsurkunde.

Der Text der Ernennungsurkunde lautet:

KREISSTADT FRIEDBERG (HESSEN)

ERNENNUNGSURKUNDE

für

Frau Christine Diegel
geboren am 19. Juni 1979

Nachdem die Stadtverordnetenversammlung Sie am 29. Februar 2024 zur hauptamtlichen Ersten Stadträtin gewählt hat, werden Sie hiermit unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit zur

hauptamtlichen Ersten Stadträtin

der Kreisstadt Friedberg (Hessen) für eine am 17. September 2024
beginnende Amtszeit von sechs Jahren ernannt.

Diese Urkunde wird in der Erwartung vollzogen, dass Sie Ihre Amtspflichten gewissenhaft erfüllen, das Vertrauen rechtfertigen, das Ihnen mit dieser Ernennung bekundet wird und dass Sie sich jederzeit für die freiheitliche demokratische Staatsordnung einsetzen.

Friedberg (Hessen), den 2. Mai 2024

DER MAGISTRAT
der Kreisstadt Friedberg (Hessen)

(Kjetil Dahlhaus)
Bürgermeister

(Marion Götz)
Erste Stadträtin

Gemäß § 46 (1) HGO wird Erste Stadträtin Diegel von Stadtverordnetenvorsteher Hendrik Hollender mit Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben verpflichtet.

Nach Aushändigung der Ernennungsurkunde wird die Erste Stadträtin Diegel von Stadtverordnetenvorsteher Hendrik Hollender vereidigt und leistet die nachfolgend aufgeführte Eidesformel nach § 47 HBG:

„Ich schwöre, dass ich das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und die Verfassung des Landes Hessen sowie alle in Hessen geltenden Gesetze wahren und meine Pflicht gewissenhaft und unparteiisch erfüllen werden, so wahr mir Gott helfe.“

Glückwünsche und Einführungspräsente werden von Stadtverordnetenvorsteher Hendrik Hollender, Bürgermeister Kjetil Dahlhaus und einzelnen Fraktionen überreicht.

Frau Diegel erinnert in ihrer Dankesrede für das konstruktive Miteinander von Magistrat und Stadtverordneten an die demokratischen Grundlagen sowie an das Ziel, gemeinsam und friedlich ein lebendiges Zeichen zu setzen für die Demokratie.

**3. 21-26/1086 Anfrage der CDU-Fraktion vom 17.04.2024;
hier: Anfrage zu den fehlenden Schautafeln "Am Steinernen Kreuzweg"**

Anfrage:

Wo bleiben die Schautafeln?

Die Beantwortung der Anfrage 21-26/1086 Anfrage zu den fehlenden Schautafeln "Am Steinernen Kreuzweg" durch das Amt für soziale und kulturelle Dienste und Einrichtungen liegt den Stadtverordneten schriftlich vor. **(Anlage 2)** Stadtverordnetenvorsteher Hollender trägt die Antwort mündlich vor.

Beantwortung der Anfrage:

- Wir bedanken uns für die Erinnerung an diesen Antrag. Zum Zeitpunkt der Antragstellung war das Baugebiet noch nicht soweit fertig gestellt, dass eine Planung und Durchführung Sinn gemacht hätte. Im Anschluss ist er leider aufgrund vorrangiger Projekte vs. Personal- und Finanzressourcen noch nicht abschließend umgesetzt worden.
- Wir nehmen das Thema gerne wieder auf und das Amt für soziale und kulturelle Dienste und Einrichtungen hat in Abstimmung mit Herrn Kögler, Leiter des Wetterraumuseums, folgendes Vorgehen vereinbart:
 - o Kontaktaufnahme mit dem Kreisarchäologen, Herrn Dr. Jörg Lindenthal, zur inhaltlichen Gestaltung des Textes. Herr Dr. Lindenthal war damals an den

- Ausgrabungen maßgeblich beteiligt und ist der absolute Fachmann, dessen Input wir hier benötigen.
- Kontaktaufnahme mit dem städtischen Grünamt: Hier ist eine Absprache bzgl. Ort, Art der Tafel, Umsetzungsmöglichkeiten und Kosten zu treffen.
- Im Anschluss werden wir prüfen, ob die Tafeln aus dem derzeitigen Haushalt gezahlt werden können oder eine nachträgliche Anmeldung für den Haushalt 2025 erfolgen muss.
- Bericht zum Sachstand: Nach der Sommerpause. Ob dieser Zwischenbericht im JSSSK oder der Stadtverordnetenversammlung erfolgen soll, müsste noch, je nach Wunsch, geklärt werden.

beantwortet

4.	21-26/1087	Anfrage der CDU-Fraktion vom 17.04.2024; hier: Anfrage zur Planung und Errichtung eines Regenrückhaltebeckens im Stadtteil Ockstadt für den Bereich des Leihgrabens
-----------	-------------------	--

Anfrage:

Wie weit sind die Ermittlungen gediehen? Wann darf die Stadtverordnetenversammlung mit ersten Ergebnissen rechnen?

Die Beantwortung der Anfrage 21-26/1087 Anfrage zur Planung und Errichtung eines Regenrückhaltebeckens im Stadtteil Ockstadt für den Bereich des Leihgrabens durch das Amt für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechtswesen liegt den Stadtverordneten schriftlich vor. **(Anlage 3)** Stadtverordnetenvorsteher Hollender trägt die Antwort mündlich vor.

Beantwortung der Anfrage:

Im Haushaltsplan 2024 stehen für die Erarbeitung eines Konzeptes zur Wasserrückhaltung des Leihgrabens / Beunebachs / Seebaches Mittel in Höhe von 45.000,00 € für die planerische Grundlagenermittlung bis zur Genehmigungsplanung zur Verfügung. Die Planungsleistung ist durch das Vergabezentrum Bad Vilbel auszuschreiben.

Da in der Abteilung Grünplanung ab dem 1. Juli zwei Stellen vakant sind, ist mit einer kurzfristigen Bearbeitung nicht zu rechnen.

beantwortet

5.	21-26/1088	Anfrage der CDU-Fraktion vom 17.04.2024; hier: Anfrage zu Fahrradabstellanlagen im Bereich der Seewiese
-----------	-------------------	--

Anfrage:

Wie weit ist die Überprüfung des Magistrats gediehen?

Die Beantwortung der Anfrage 21-26/1088 Anfrage zu Fahrradabstellanlagen im Bereich der Seewiese durch das Amt für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechtswesen liegt den Stadtverordneten schriftlich vor. **(Anlage 4)**

Die Beantwortung wird von Stadtverordnetenvorsteher Hollender mündlich vorgetragen.

Beantwortung der Anfrage:

Das Mobilitätskonzept beinhaltet ein Teilkonzept für öffentliche Fahrradabstellanlagen. Eine vorgezogene Bearbeitung einzelner Standorte ist personell und finanziell nicht zielführend. Die Synergien, die das Mobilitätskonzept bietet, werden wir nutzen, um eine konzeptionell abgestimmte

Umsetzung hinsichtlich der Bedarfe zu realisieren. Dazu zählt der gesamte Projektablauf inkl. der Beantragung von Fördermitteln und der Ausführung. Für die Übergangszeit haben wir mobile Abstellanlagen angeschafft, um diese bei Events zur Verfügung zu stellen.

beantwortet

6.	21-26/1080	Gemeinsamer Antrag von CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 10.04.2024; hier: Photovoltaikanlagen der Stadt Friedberg
-----------	-------------------	---

Antragstext (Prüfantrag):

Der Magistrat wird gebeten, eine Übertragung des Photovoltaikgeschäftes an die Stadtwerke Friedberg zu prüfen, sowie zur Beratung und Entscheidung den Ausschüssen vorzulegen. Ziel dieses Antrags ist, alle Geschäftsfelder rund um Erneuerbare Energien in einer Gesellschaft bzw. in einem Eigenbetrieb zu bündeln, Know-how an einer Stelle aufzubauen und die Stadtwerke Friedberg in ihrer Substanz zu stärken.

Stadtverordneter Haub stellt den Prüfantrag vor und erläutert ihn.

Nachdem keine Wortmeldungen folgen, lässt Stadtverordnetenvorsteher Hollender über den Prüfantrag abstimmen.

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten, eine Übertragung des Photovoltaikgeschäftes an die Stadtwerke Friedberg zu prüfen sowie zur Beratung und Entscheidung den Ausschüssen vorzulegen. Ziel dieses Antrags ist, alle Geschäftsfelder rund um Erneuerbare Energien in einer Gesellschaft bzw. in einem Eigenbetrieb zu bündeln, Know-how an einer Stelle aufzubauen und die Stadtwerke Friedberg in ihrer Substanz zu stärken.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0

Teil A

7.	21-26/1051	Feststellung des geprüften Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2021 der Entsorgungsbetriebe der Stadt Friedberg (Hessen)
-----------	-------------------	---

Beschluss:

Der Jahresabschluss, der Lagebericht und die Erfolgsübersicht der Entsorgungsbetriebe der Stadt Friedberg (Hessen) für das Wirtschaftsjahr 2021 werden mit dem Prüfungsbericht der Firma ANDAMOS Unternehmensberatungsgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft gemäß Anlage und der Stellungnahme der Betriebsleitung vorgelegt.

Der Jahresabschluss 2021 wird wie vorgelegt festgestellt.

Der Jahresgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0

8. 21-26/1069 Satzung zur Änderung der Wasserbeitrags- und gebührensatzung der Stadt Friedberg; hier: 15. Nachtrag

Beschluss:

Die Änderungssatzung – 15. Nachtrag - zur Wasserbeitrags- und Gebührensatzung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0

9. 21-26/1085 Änderung der Ortsgerichtsbezirke Friedberg I und Friedberg III

Stadtverordnetenvorsteher Hollender teilt mit, dass ein Ergänzungsbeschluss aus den Vorberatungen vorliegt, bei dem das Datum 1. September durch die Jahreszahl 1980 ergänzt wurde. Sodann lässt er über den Ergänzungsbeschluss abstimmen.

Beschluss mit Ergänzung:

Die Verwaltung wird beauftragt, gemäß § 1 Abs. 3 Satz 1 Ortsgerichtsgesetz beim Oberlandesgericht Frankfurt am Main eine Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Ortsgerichte im Lande Hessen zu beantragen.

Im Teil D Abschnitt III der Anlage der Verordnung über die Ortsgerichte im Lande Hessen vom 1. September **1980** (JMBl. S. 792, 1039), zuletzt geändert durch Verordnung vom 23. Januar 2024 (StAnz. S. 306), wird die Angabe

„6. Friedberg (Hessen) I
(Stadt Friedberg (Hessen) außer Ortsgerichtsbezirke Friedberg (Hessen) II, III, IV)

8. Friedberg (Hessen) III
(Stadtteil Dorheim)“

durch

„6. Friedberg (Hessen) I
(Stadt Friedberg (Hessen) außer Ortsgerichtsbezirke Friedberg (Hessen) II, III, IV)

8. Friedberg (Hessen) III
(Stadtteile Dorheim, Bauernheim)“

ersetzt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig mit Ergänzung beschlossen
Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0

**10. 21-26/1074 Kita Kinderburg am Rübenberg – Sachstandsinformation
Bezug: DS-Nr. 21-26/0985**

Die Mitteilungsvorlage wird ohne weitere Fragen zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**11. 21-26/1054 Genehmigung der Haushaltssatzung 2024; hier Mitteilung gem. § 50 (3)
HGO**

Die Mitteilungsvorlage wird ohne weitere Fragen zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**12. 21-26/1071 Neuwahl von Ortsgerichtsmitgliedern;
hier: Ortsgericht Friedberg I (Stadtteile Bauernheim, Kernstadt,
Ossenheim);
hier: Vorschlag für die Wahl eines Ortsgerichtsvorstehers**

Beschluss:

Herr Werner Hoheisel wird für eine weitere Amtszeit für das Ortsgericht Friedberg I – Stadtteile Bauernheim, Kernstadt und Ossenheim als Ortsgerichtsvorsteher gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0

**13. 21-26/1083 Wahl einer stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk
Friedberg (Hessen)**

Beschluss:

Herr Gerhard Schäfer wird zur stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk Friedberg (Hessen) gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 40 Nein 0 Enthaltung 0

Teil B

14. 21-26/1076 Tourismus-Info in Friedberg (Hessen)

Auf Antrag des Stadtverordneten Weiberg wird die Vorlage in Teil B mit Beratung aufgenommen.

Auf die Nachfrage von Herrn Weiberg, warum der Ortsbeirat Kernstadt und die Stadtverordnetenversammlung nicht in der Beratungsfolge berücksichtigt wurden, nimmt Bürgermeister Dahlhaus Stellung und stellt die wichtigsten Punkte der Vorlage kurz dar.

Ohne weitere Wortmeldungen wird die Vorlage zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

15. Verschiedenes

15.1. Verschiedenes; hier: Veranstaltung des Gewerbevereins Region Friedberg e.V. / Messe Wetterau 2024

Der Vorsitzende der Fraktion Freie Wähler/UWG, Friedrich Wilhelm Durchdewald, teilt für den Gewerbeverein Region Friedberg e.V. mit, dass die Messe Wetterau nach einer pandemiebedingten Pause erneut vom 31. Mai bis 2. Juni 2024 in der Stadthalle Friedberg stattfindet. In seiner Funktion als Messeleiter meldet er, dass alle Standplätze in der Stadthalle und auf dem angrenzenden Außengelände rund einen Monat vor Beginn komplett vergeben sind.

(Ausschluss der Öffentlichkeit)

Stadtverordnetenvorsteher Hollender stellt den Antrag, die Vorlagen 21-26/1081, 21-26/1077 und 21-26/1068 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Nachdem keine Wortmeldungen folgen, lässt er über den Antrag abstimmen.

(19:04 Uhr Ausschluss der Öffentlichkeit)

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen
Ja 33 Nein 3 Enthaltung 4

(Wiederherstellung der Öffentlichkeit)

(Uhrzeit: 19:49 Wiederherstellung der Öffentlichkeit)

Nachdem die Öffentlichkeit wiederhergestellt ist, teilt Stadtverordnetenvorsteher Hollender das Ergebnis der Beschlussfassung mit:

TOP 16: Die Beschlussvorlage 21-26/1081 Beschluss über den Kooperationspartner für den Glasfaserausbau in Friedberg/Hessen wurde mehrheitlich in Abänderung beschlossen:

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich in Abänderung beschlossen, Ja 37 Nein 3 Enthaltungen 0

TOP 17: Die Beschlussvorlage 21-26/1077 Übernahme der Trägerschaft einer Kindertagesstätte durch die Stadt Friedberg (Hessen) wurde einstimmig beschlossen:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen, Ja 40 Nein 0 Enthaltungen 0

TOP 18: Die Beschlussvorlage 21-26/1068 Schaffung zusätzlicher Plätze in der Kindertagespflege wurde mit Ergänzung mehrheitlich beschlossen:

Abstimmungsergebnis: Mit Ergänzung mehrheitlich beschlossen, Ja 33 Nein 1 Enthaltungen 5

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen folgen, schließt Stadtverordnetenvorsteher Hollender die Sitzung mit Dank an die Anwesenden.

gez.: Hollender
(Vorsitzender)

gez.: Kammer
(Schriftführerin)